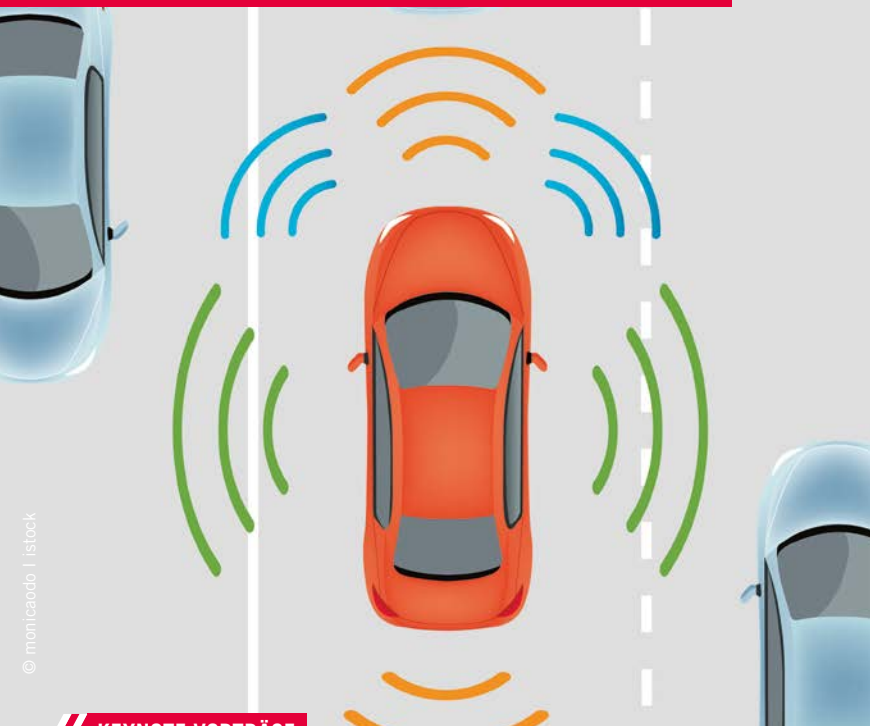


Automatisiertes Fahren 2020

Von der Fahrerassistenz zum
autonomen Fahren

31.03. – 01.04.2020
Wiesbaden



KEYNOTE-VORTRÄGE

AVL List GmbH // BMW AG // Continental //
Mercedes-Benz AG // Microsoft Corp. //
Zenuity AB

Von der Fahrerassistenz zum autonomen Fahren

/ SENSE

Sensorik und Umfelderkennung
von morgen

/ PLAN AND THINK

Situationen erkennen, analysieren
und bewerten

/ ACT

Funktionen des automatisierten
Fahrens umsetzen

HIGHLIGHT

Science Pitches
Wissenstransfer von der Wissenschaft in die Industrie



Dr. Alexander Heintzel
Chefredakteur
ATZ | MTZ-Gruppe, Springer Nature

Herzlich willkommen

Es gibt keine Ideallösung für das automatisierte Fahren. Nur die „richtige“ Kombination aus Sensoren und Algorithmen in Verbindung mit künstlicher Intelligenz wird wohl zum Ziel führen. Auf der 6. Internationalen ATZ-Fachtagung „Automatisiertes Fahren“ erfahren Sie das Neueste über Methoden und Prozesse zur Entwicklung des automatisierten Fahrens, zudem werden der Nutzen für die Anwender und konkrete Geschäftsmodelle intensiv diskutiert. Auch die Versicherungswirtschaft beschäftigt sich mit dem automatisierten Fahren. Eine wichtige Frage ist hier die Haftung. Wichtig ist, rechtzeitig das nötige Wissen aufzubauen, um angemessen reagieren zu können.

Die Tagung ist ein wichtiger Trend-Barometer für Fortschritte und neue Fragestellungen auf dem Weg zum hoch- und voll-automatisierten Fahren. Branchenexperten nehmen eine aktuelle Verortung vor und informieren über Nutzer und Märkte.

Wir laden Sie herzlich ein, die Experten namhafter OEM, Zulieferer und Entwicklungsdienstleister sowie aus der Forschung in Wiesbaden zu treffen und sich mit ihnen auszutauschen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme an der Tagung.

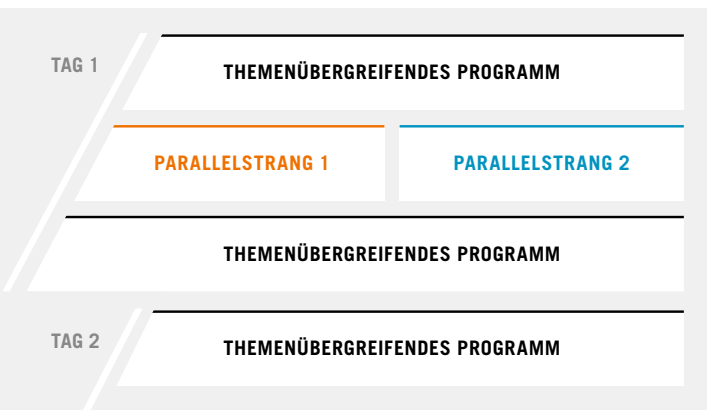
Für den Wissenschaftlichen Beirat

Profitieren Sie von Ihrem Wissensvorsprung!

- ✓ Internationale Fachvorträge von namhaften Referenten
- ✓ Netzwerken in der Experten-Community
- ✓ Innovative Produkte und Dienstleistungen

Automatisiertes Fahren

Das autonome Fahren dient zum einen dem Ziel, in Zukunft Unfälle zu vermeiden, zum anderen sind Hightech-Roboterautos Grundlage für datengetriebene Geschäftsmodelle der Autohersteller. Der Mensch wird je nach Automatisierungsstufe als Fahrzeugführer ersetzt. Verfahren der künstlichen Intelligenz helfen der Autoindustrie, selbstfahrende Autos zu entwickeln, die jedem Sicherheitskonzept genügen. Die Internationale ATZ-Konferenz „Automatisiertes Fahren – Von der Fahrerassistenz zum autonomen Fahren“ wird von Branchenexperten geschätzt, da sie neben Fachvorträgen rund um das automatisierte Fahren und fortschrittlichen Fahrerassistenzsystemen auch die Möglichkeit bietet, Testfahrzeuge zu begutachten und im Rahmen der Infoveranstaltung wie auch der Technikmesse mit Experten vor Ort zu diskutieren.



Begleitende Fachausstellung an beiden Tagen



Wissenschaftlicher Beirat

Unser Wissenschaftlicher Beirat, dem herausragende Persönlichkeiten des Fachgebietes angehören, unterstützt unsere Veranstaltung bei der Planung und bei der Themenfindung.

Seine Expertise hat zur Schwerpunktsetzung des Vortragsprogramms maßgeblich beigetragen.



**Prof. Dr.
Prof. h.c. Dr. h.c.
Torsten Bertram**
TU Dortmund

Wissenschaftliche Leitung der Tagung

Dr. Thomas Dieckmann
WABCO GmbH

Hans-Georg Frischkorn
Strategieberatung

Dr. Robert Fuchs
JTEKT Corporation

Dr. Karl-Heinz Glander
Aptiv Services Deutschland GmbH

Dr. Michael E. Hafner
Daimler AG

Dr. Alexander Heintzel
Springer Nature

Prof. Dr. h.c. Rolf Isermann
TU Darmstadt

Alexander Kocher
Elektrobit Automotive GmbH

Ralph Lauxmann
Continental Teves
AG & Co. oHG

Frank Leimbach
DEKRA e.V.

Friedhelm Pickhard
ETAS GmbH

Steffen Schmidt
IPG Automotive GmbH

Dr. Peter Schöggel
AVL List GmbH

Dr. Falk Schubert
BMW Group

Winfried Schultalbers
IAV GmbH

Walter Schwertberger
MAN Truck & Bus SE

Prof. Andre Seeck
Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST)

Dr. Dietmar Stapel
Hella GmbH & Co. KGaA

Dr. Andreas Teuner
ZF Group

09:15 Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Alexander Heintzel, ATZ | MTZ-Gruppe, Springer Nature;
Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Torsten Bertram, Leiter Lehrstuhl für
Regelungssystemtechnik (RST), TU Dortmund TU Dortmund

09:30 – 10:30 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRÄGE

Moderation: Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Torsten Bertram, TU Dortmund

KEYNOTE**09:30 Strategic Benefits and Technical Challenges of Jointly Developed Stacks for Automated Driving**

Dr. Martin Hart, Director Assistance Systems & Active Safety,
Mercedes-Benz AG; Robert Martinez von Bülow, Project Manager
Development Cooperation, Modular System 2024, BMW AG

KEYNOTE**10:00 Partnering for the Road Ahead: How Microsoft is Enabling the Automotive Industry – from Cloud Services to Open Platforms**

Robert Lokner, Sr. Industry Solutions Manager EMEA,
Microsoft Corp., USA

10:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

11:00 – 12:30 Uhr, Parallelstrang I

NEUE METHODEN UND PROZESSE

Moderation: Dr. Karl-Heinz Glander, Aptiv Services Deutschland GmbH

11:00 Entwicklung sicherer und robuster Funktionen für das autonome Fahren in der Stadt auf Basis eines agilen Vorgehensmodells und DevOps

Dr. Roland Kallweit, Head of Department Automated Driving
Systems, IAV GmbH

11:30 Virtuelle Fahrversuche mit mehreren Ego-Fahrzeugen zur Evaluierung kooperativer Systeme für das assistierte und automatisierte Fahren

Dr. Jakob Kath, Produktmanager, Vector Informatik GmbH [in
Kooperation mit RWTH Aachen University und FEV Europe GmbH]

12:00 Why Current Safety Analysis Methods Fail at Covering Lethal System Designs

Simon Friedmann, Berater, Elektrobit Automotive GmbH

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

Das aktuelle Tagungsprogramm
sowie weiterführende Informationen
finden Sie jederzeit online:

www.atzlive.de/aufa



11:00 – 12:30 Uhr, Parallelstrang II

NUTZER UND MÄRKTE

Moderation: Jörg Hölig, EDAG Engineering GmbH

11:00 Notbremsen im Stadtbus – neue Ansätze mit Schutz stehender Passagiere

Dr. Richard Matthaei, PE Technology Expert ADAS, WABCO GmbH

11:30 Erhaltung der Funktion von Fahrerassistenzsystemen und automatisierten Fahrfunktionen während der gesamten Fahrzeugnutzungsdauer

Helge Kiebach, Bereichsleiter Schadenforschung,
KTI GmbH & Co. KG

12:00 Achieving Autonomous Driving in the Bus Industry

Michael King, Geschäftsführer, LHP Engineering Solutions, USA

14:00 – 15:30 Uhr, Parallelstrang I

PLAN AND THINK I

Moderation: Hans-Günther Gromeier, ETAS GmbH

- 14:00 Fortschritte der „Adaptive Plattform“ von AUTOSAR für intelligente Fahrzeuge**
Rinat Asmus, AUTOSAR Projektleitung, AUTOSAR GbR
- 14:30 Methodology to Define Requirements for Redundant and Safe Autonomous Vehicle Sensor Setups for Different SAE Levels of Automation**
Felix Modes, Development Engineer for Autonomous Driving Sensor Setups, BMW Group
- 15:00 Vertrauen in das Line-of-Code-Verhalten schaffen – von der Start-up-OTA-Lösung zum erfolgreichen Tier1**
Rudolf von Stokar, Managing Director, Aurora Labs GmbH

15:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

16:00 – 16:30 Uhr, Parallelstrang I

RECHT

Moderation: Prof. Andre Seeck, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

- 16:00 Rechtliche Bewertung der Monetarisierung von Automotive-Daten**
Oliver Köster, Rechtsanwalt und Partner, Beiten Burkhardt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

16:30 – 17:00 Uhr, Plenum

SCIENCE PITCH

Moderation: Prof. Andre Seeck, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

17:00 – 17:30 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRAG

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Isermann, TU Darmstadt

- 17:00  KEYNOTE Self-driving Vehicles will Revolutionize the Transportation System**
Dr. Erik Coelingh, Technology Advisor, Zenuity AB, Schweden

14:00 – 15:30 Uhr, Parallelstrang II

VERSICHERUNGSTHEMEN

Moderation: Meris Neiningner, Chefin vom Dienst Versicherungsmagazin

- 14:00 Erfahrungsbericht von ESWE Verkehr zum Projekt Autonomes Fahren mit Kleinbus**
Christian Giesen, Pressesprecher, ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
- 14:30 New Mobility Solutions need New Insurance Products**
Patrick Wirth, Director Innovation & Investment, Baloise Insurance, Schweiz
- 15:00 Softwareupdates und Haftungsfragen – eine rechtliche Einordnung**
Dr. Philipp Ehring, Rechtsanwalt und Partner, branmatt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

16:00 – 16:30 Uhr, Parallelstrang II

SENSE I

Moderation: Robert Unseld, Verantwortlicher Redakteur ATZelektronik

- 16:00 Neue Perspektiven zur Nutzung von unbemannten Luftfahrzeugen zur Absicherung und Entwicklung hochautomatisierter Fahrfunktionen**
Julian Bock, Teamleiter Künstliche Intelligenz, fka GmbH [in Kooperation mit RWTH Aachen University]

- 19:00  Networking Dinner im Restaurant Lumen**
Genießen Sie einen schönen Abend und interessante Gespräche beim gemeinsamen Dinner mit Kollegen und Referenten.

08:30 – 09:00 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRAG

Moderation: Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ-Gruppe

KEYNOTE**08:30 Autonomes Fahren – das Ticket für die Mobilität der Zukunft?**

Ralph Lauxmann, Senior Vice President AMS Strategy & Future Solutions, Continental Teves AG & Co. oHG

09:00 – 10:30 Uhr, Plenum

ACT

Moderation: Dr. Robert Fuchs, JTEKT Corporation, Japan

09:00 Überwachung menschlicher Sinne für ein sichereres Reisen

Stefan Marti, Vice President, Harman Becker Automotive Systems GmbH

09:30 Trajektorienfolgeregelung für automatisierte Fahrfunktionen

Andreas Homann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, RST, TU Dortmund [in Kooperation mit ZF Group]

10:00 Pessimierer: Konzept und Umsetzung einer neuen Absicherungsstrategie für einen Trajektorienfolgeregler

Prof. Dr. Georg Schildbach, Professor für Mechatronik, Institute for Electrical Engineering in Medicine, Universität zu Lübeck [in Kooperation mit EFS GmbH]

10:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

11:00 – 12:30 Uhr, Plenum

SENSE II

Moderation: Dr. Andreas Teuner, ZF Group

11:00 High-resolution Gated Depth Estimation for Self-driving Cars in Adverse Weather

Tobias Gruber, Doktorand, Mercedes-Benz AG [in Kooperation mit Universität Ulm]

11:30 Automatisiertes Testen von Umfeldsensorik am Gesamtfahrzeug

Lukas Birkemeyer, Entwicklungsingenieur, EDAG Engineering GmbH

12:00 „Smart & Easy“: Validation Methods to Make Autonomous Driving Systems Safe during Operation

Oliver Jaenisch, Business Development Manager ADAS/AD Testing Solutions, Hella Aglaia Mobile Vision GmbH

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

13:30 – 14:30 Uhr, Plenum

PLAN AND THINK II

Moderation: Dr. Peter Schöggel, AVL List GmbH, Österreich

13:30 Entwicklung von hoch-automatisierten Fahrfunktionen auf Basis maschinellen Lernens

Dr. Alexander Förtig, Teamleiter, IAV GmbH

14:00 Hochauflösender neuronaler Stil-Transfer zur Testdaten-Generierung für ADAS/HAD-Funktionen

Dr. Andrej Junginger, Specialist Machine Learning, ETAS GmbH

14:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

15:00 – 16:00 Uhr, Plenum

PLAN AND THINK III

Moderation: Robert Unseld, Verantwortlicher Redakteur ATZechnik

15:00 Neue Herausforderungen für tiefe neuronale Netze im Bereich automobile Radar-Perzeption

Nicolas Scheiner, Doktorand, Mercedes-Benz AG

15:30 Clouds Ahead – The Transformation of Vehicle Development and Data Management Processes

Dr. Gerhard Niederbrucker, Manager Engineering and Validation Framework - Autonomous Driving & ADAS, ZF Friedrichshafen AG; Dr. Michael Kochem, Senior Consultant, IPG Automotive GmbH [in Kooperation mit PD Tec AG]

16:00 – 16:30 Uhr, Plenum

KEYNOTE-VORTRAG

Moderation: Robert Unseld, Verantwortlicher Redakteur ATZechnik

KEYNOTE**16:00 Herausforderungen und Erfolgsfaktoren für automatisiertes Fahren**

Dr. Peter Schöggel, Leiter Business Field Racing und Vehicle, AVL List GmbH, Österreich

16:30 Schlusswort

Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ-Gruppe



Continental

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2018 einen Umsatz von 44,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 244.000 Mitarbeiter in 60 Ländern und Märkten.

Das Geschäftsfeld „Autonomous Mobility and Safety“ entwickelt und produziert sowohl integrierte aktive und passive Fahrsicherheitstechnologien als auch Produkte, die die Fahrzeugdynamik unterstützen. Das Produktportfolio reicht von elektronischen und hydraulischen Brems- und Fahrwerkregelsystemen über Sensoren, Fahrerassistenzsysteme, Airbagelektronik und -sensoren sowie elektronische Luftfedersysteme bis hin zu Reinigungssystemen für Windschutzscheiben und Scheinwerfer. Der Fokus liegt auf einer hohen Systemkompetenz und Vernetzung von einzelnen Komponenten. So entstehen Produkte und Systemfunktionen entlang der Wirkkette SensePlanAct. Diese bilden das Fundament für das automatisierte Fahren.

www.continental-automotive.com

Kooperationspartner



www.continental-automotive.com

ETAS GmbH

Wir stehen für innovative Lösungen zur Entwicklung von Embedded-Systemen für die Automobilindustrie und verwandte Branchen. Als Systemanbieter verfügen wir über durchgängige Tools und Werkzeuglösungen sowie Engineering-Dienstleistungen, Consulting, Training und Support.

ETAS ist mit mehr als 1.400 Mitarbeitern in 12 Ländern in Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika präsent. Zu unseren Kunden zählen Fahrzeughersteller, Automobilzulieferer, Steuergeräteelieferanten und Engineering-Dienstleister.

Herausforderungen des Marktes – Lösungen von ETAS

Die Automobilindustrie befindet sich in einem starken Wandel. Energieeffiziente, neue Fahrzeugantriebe, (teil-)autonomes Fahren, Digitalisierung, Vernetzung und Cybersecurity. Die Liste der Innovationen war noch nie so lang. Gleichzeitig sollen neue Systeme immer schneller auf den Markt gebracht werden. Die Schlüsselfaktoren heißen Elektronik und Software. Hier sind wir bei ETAS vorne mit dabei. Mit Expertenwissen und den richtigen Werkzeugen ermöglichen wir die Entwicklung sicherheitsrelevanter Software. Die steigende Vernetzung der Fahrzeugelektronik muss zudem vor unerlaubtem Zugriff geschützt werden. Die ETAS-Tochtergesellschaft ESCRYPT bietet daher ganzheitliche Lösungen für die Bereiche Embedded Security, Operational Technology Security und Enterprise IT Security an.

Kooperationspartner



www.etas.com



Ihre Präsentationsplattform

Stellen Sie Ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen dem anwesenden Fachpublikum vor: als Aussteller in unserer exklusiven Fachaustellung und/oder als Sponsor mit attraktiver werblicher Darstellung. Nutzen Sie diesen Branchentreff, um wertvolle Kundenkontakte zu knüpfen! Über die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten informiert Sie gerne:

Elke van Lon
Telefon +49 611 7878-320
elke.vanlon@springernature.com

Medienpartner

ATZ **ATZ** elektronik **versicherungs**
magazin

Teilnahmegebühr

€ 1.395,- zzgl. gesetzl. MwSt.
Darin enthalten sind die Veranstaltungsdokumentation, die Pausenverpflegung und die Abendveranstaltung am 31.03.2020.

Termin

31.03. – 01.04.2020

Veranstaltungsort

RheinMain CongressCenter (RMCC)
Friedrich-Ebert-Allee 1
65185 Wiesbaden

Vortragssprachen

Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung
(Deutsch – Englisch / Englisch – Deutsch)

Hotels

Einige Hotels halten Zimmerkontingente zu ermäßigten Preisen für die Teilnehmer bereit. Weitere Informationen finden Sie online auf unserer Veranstaltungsseite.

**Online-Anmeldung und
weitere Informationen:**

www.atzlive.de/aufa



Teilnehmerkreis

Die ATZ-Fachtagung „Automatisiertes Fahren – Von der Fahrerassistenz zum autonomen Fahren“ richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Experten, die Fahrerassistenzsysteme entwickeln und im Querschnittsthema Vehicle-to-x mit diesen Entwicklern kooperieren. Dazu zählen, neben Fahrzeugingenieuren, Funktionsentwickler, Software- und IT-Ingenieure aus der Industrie und der anwendungsnahen Forschung und Lehre sowie Analysten, Beratungsunternehmen, Versicherungen und weitere Experten, die an den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen mitarbeiten.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung:



www.atzlive.de/aufa

Automatisiertes Fahren 2020
31.03. – 01.04.2020, Wiesbaden

Ihre Ansprechpartnerin

Nadine von Widekind
Abraham-Lincoln-Straße 46
65189 Wiesbaden

Telefon +49 611 7878-212
Telefax +49 611 7878-452
ATZlive@springernature.com

Veranstalter

ATZlive // Antriebs- und Fahrzeugtechnik im Gespräch

Unsere Veranstaltungen sind ein fester Bestandteil im Kalender der Fahrzeug- und Motoreningenieure. Es erwarten Sie innovative Fachtagungen zu aktuellen Themen rund um Kraftfahrzeug- und Motorentchnik – aus den Blickwinkeln von Forschung, Entwicklung und Anwendung.

Durch die enge Anbindung an die Redaktionen unserer Fachzeitschriften verfügen wir über die neuesten Themen und Trends am Markt.

Springer mit seinen automobiltechnischen Marken der ATZ- und MTZ-Gruppe ist Teil von Springer Nature, einer der weltweit führenden Verlagsgruppen für Wissenschafts-, Bildungs- und Fachliteratur.